



Beschlussvorlage für die Gemeindevertretung

Vorlage Nr.	BV-067/2019	öffentlich	Datum
Bearbeiter	Frau Bolze		11.09.2019
Einreicher	Fraktion B'90/Grüne und SPD		

Betreff:

(Inter-)Kommunales Klimaschutzkonzept

Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Ö	19.09.2019	Umweltausschuss	Vorberatung
Ö	24.09.2019	Ausschuss für Haushalt, Finanzen, kommunales Eigentum, Ordnung, Sicherheit, Katastrophen- und Brandschutz	Vorberatung
Ö	26.09.2019	Hauptausschuss	Vorberatung
Ö	22.10.2019	Gemeindevertretung	Vorberatung
Ö	24.10.2019	Gemeinsame Sitzung des Regionalausschusses ZES	Vorberatung

Begründung:

Klimaschutzkonzepte enthalten kurz-, mittel- und langfristige Ziele und Maßnahmen zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen und tragen so auf lokaler Ebene zur Erreichung der nationalen Klimaschutzziele bei. Mit einem solchen Konzept tragen die Gemeinden Zeuthen, Eichwalde und Schulzendorf aktiv zum Klimaschutz bei, indem entsprechende Projekte umfassend geplant und umgesetzt werden. Darüber hinaus werden sich, neben der Reduzierung der Treibhausgase, auch positive Effekte auf Unterhaltskosten ergeben.

Die federführende Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes obliegt gemäß der Kommunalrichtlinie seit 1.1.2019 den geförderten Klimaschutzmanagern. Die erste Förderphase umfasst zwei Jahre. Für diesen Zeitraum wären für alle drei Gemeinden gemeinsame Kosten von ca. 180.000 Euro (Personal, Planungsbüro, Konzepterstellung/Öffentlichkeitsbeteiligung) vorzusehen. Für Antragsteller im Landkreis Dahme-Spreewald (Braunkohleregion) werden Zuschüsse von bis zu 80% gewährt. Gemeinsam mit Eichwalde und Schulzendorf mehr erreichen und Ressourcen schonen! Zu dritt können wir uns den verbleibenden Eigenanteil von 18.000 Euro/Jahr teilen – z. B. entsprechend der Einwohnerzahlen. Dies muss ebenso wie die tarifliche Eingruppierung des Klimaschutzmanagers ausgehandelt werden. Geht man zunächst von gleichen Teilen für die Gemeinden und einer Förderung aus, würden für Zeuthen für 2 Jahre ca. 12.000€ Kosten anfallen. Zur Unterstützung bei der Umsetzung anstehender Klimaschutzmaßnahmen sollte die Funktion des Klimaschutzmanagers schnellstmöglich geschaffen und besetzt werden. Es ist jedoch mit Berücksichtigung der Haushaltsplanungen der Gemeinden erwartbar, dass dies frühestens in der zweiten Jahreshälfte 2020 erfolgen kann.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung

- 1) beauftragt den Bürgermeister, gemeinsam mit den Gemeinden Eichwalde und Schulzendorf, Fördermittel gemäß der „Kommunalrichtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten“ mit den Zielen
 - eines gemeinsamen Klimaschutzmanagements
 - der Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes durch einen Klimaschutzmanager
 - sowie für kommunales Energiemanagement zu beantragen,
- 2) beschließt – sofern eine Förderung sichergestellt ist - die Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes durch einen Klimaschutzmanager und
- 3) beauftragt die Gemeindeverwaltung zu prüfen, ob die geförderte Stelle/Funktion des Klimaschutzmanagers ganz oder teilweise durch einen fachlich geeigneten Mitarbeiter einer der drei Gemeinden besetzt werden kann.

Anlage/n

Antrag der Fraktion B'90/Grüne Nr. 2019-12 NEU

Austauschvorlage gemeinsamer Antrag B'90/Grüne und SPD vom 22.10.2019

Änderungsantrag BfZ vom 21.10.2019

Beschlussvorlage GV-059/2019 Gemeinde Eichwalde vom 05.09.2019

Beschlussvorlage GV Nr. BS/GV/51/19 der Gemeinde Schulzendorf vom 14.10.2019

Im Umweltausschuss beraten und nicht empfohlen am: 19.09.2019

Im Ausschuss für Haushalt, Finanzen, kommunales Eigentum, Ordnung, Sicherheit, Katastrophen- und Brandschutz beraten und geändert empfohlen am: 24.09.2019

Im Hauptausschuss beraten am: 26.09.2019

In der Gemeindevertretersitzung Version vom 22.10.2019 beraten und in den Regionalausschuss verwiesen am: 22.10.2019

In der Sitzung des Regionalausschuss beraten und vom Antragsteller zurückgezogen am: 24.10.19